



# Lektionsplanung «Allergien» Sek I

Nr.	Thema	Inhalt und Action	Ziele	Material	Organisation	Zeit
01	Ice Breaker	<p>Klassenumfrage: Wer ist von einer Allergie betroffen? Zusammentragen der Fachbegriffe, Allergietypen, die aufgrund der bestehenden Klassenerfahrungen genannt werden können.</p> <p>SuS schreiben die Begriffe auf Kärtchen und pinnen diese an eine Pinnwand. Anschl. clustert die Lehrperson im Gespräch mit den SuS die Begriffe.</p>	Die SuS erkennen, dass Allergien allgegenwärtig sind und dass viele Menschen auf einen Stoff oder ein Material allergisch reagieren. Sie erkennen, dass ein breites Wissen zum Thema bereits besteht.	Kärtchen Pinnwand / Pinnadeln Hintergrundinformation für die Lehrperson	EA Plenum	15'
02	Wie kommt es zu Allergien?	<p>Der Mensch steht immer in Kontakt mit der Aussenwelt. Er atmet, trinkt, isst und berührt Dinge. Dort, wo der Körper mit Materialien oder Stoffen in Kontakt kommt, können allergische Reaktionen auftreten (Atemwege, Magen-Darm-Trakt, Haut).</p> <p>Die SuS markieren an einer Abbildung diejenigen Stellen, mit denen der Körper mit der «Aussenwelt» in Kontakt kommt. Die LP erklärt und erläutert den Zusammenhang.</p>	Die SuS wissen, wie der Mensch mit der Umwelt «interagiert». Sie kennen auch die Manifestationsorgane von Allergien.	AB «Der Mensch» AB «Eine allergische Reaktion» Präsentation	Plenum	25'
03	Der Körper reagiert	<p>Es gibt Menschen mit und ohne Allergien. Es gilt zu erarbeiten, wie eine allergische Reaktion verläuft und aussieht und wieso es überhaupt zu diesen Reaktionen kommt.</p> <p>Die SuS lösen das Arbeitsblatt und korrigieren anschliessend anhand der Erläuterungen der Lehrperson.</p>	Die SuS können die Reaktionen des Körpers anhand einer Zuordnungsübung nachvollziehen und erklären.	AB «Typische Symptome bei allergischen Reaktionen» Infotext	PA	20'
04	Allergische Reaktionen überall	<p>Allergische Reaktionen zeigen sich an den unterschiedlichsten Organen und Organsystemen und Stellen des Körpers und in den verschiedensten Ausprägungen. In Gruppen erarbeiten die SuS das Wissen zu verschiedenen Allergien. Anschliessend erklären sie ihren Kolleginnen, was sie herausgefunden haben.</p> <p>Die folgenden Allergien/Themen werden erarbeitet: Pollenallergie/Heuschnupfen, Hausstaubmilbenallergie, Nahrungsmittelallergie Insektengiftallergie</p> <p>Es bilden sich 5 Gruppen. In jeder Gruppe werden Themenspezialisten bestimmt, die sich anschliessend in den Spezialistenteams treffen. Diese erarbeiten das Wissen und erstellen eine Zusammenfassung. Dieses Wissen geben sie anschliessend den Kollegen der Stammgruppe weiter.</p>	Die SuS kennen häufig auftretende Allergien und deren Auswirkungen auf den Körper. Sie erkennen, dass keine Ansteckungsgefahr besteht und dass sie einem Menschen mit allergischen Reaktionen ohne Problem begegnen können. Sie sehen auch, dass Menschen mit einer Allergie – vorausgesetzt, sie kennen die Auslöser und Hilfemassnahmen – das Leben trotz den Einschränkungen geniessen können. Die SuS kennen verschiedene Hilfemassnahmen, Produkte und Vorgehensweisen, die dies ermöglichen.	Themen-Textblätter Infoblatt «Plakat»	GA	45'



# Lektionsplanung «Allergien» Sek I

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Material	Organisation	Zeit
05	Interrupt	Die Welt der Pollen: Die SuS betrachten Elektronenrastermikroskop-Aufnahmen von Pollen. Die SuS versuchen die Pollenaufnahmen der gezeigten Pflanzen zu finden.	Die SuS entdecken die Formen und das Aussehen der Pollen.	Arbeitsblatt Bildersammlung Hintergrund-informationen für die Lehrperson	EA Auflösung im Plenum	10'
06	Verhalten bei Allergien	Wer auf ein Nahrungsmittel allergisch reagiert, weiss, wie man auf einen Anfall (z. B. Atemnot oder Schock) reagieren muss. Wissen das die Kollegen auch? Die wichtigsten Do's and Don'ts für die Erste Hilfe werden erklärt. Je nach Klasse können auch entsprechende Situationen im Rollenspiel dargestellt werden.  Die SuS lesen einen Zeitungsartikel und sagen, wie sie in einer solchen Situation mit dem neuen Wissen gehandelt hätten. Anschliessend wird im Gespräch zu unterschiedlichen allergischen Reaktionen ein passendes Handlungsraaster erlernt.	Die SuS zeigen und erklären, wie sie sich im Fall einer allergischen Reaktion von Mitschülerinnen und Mitschülern korrekt verhalten.	Zeitungsartikel (AZ, 27.6.2009) AB «So reagiere ich richtig»	EA Plenum	25'
07	Allergien im Laufe der Zeit	Blickt man in die Vergangenheit, so zeigt sich eine stetig ansteigende Kurve an allergiebetreffenen Personen. Die SuS stellen Hypothesen auf und formulieren Lösungsansätze. Die SuS erkennen, dass die Gesellschaft und die Wirtschaft diese Entwicklung aufnehmen und entsprechende Akzente setzen (z. B. spezielle Nahrungsmittel). Die SuS interpretieren Grafiken und Verlaufskurven. Sie formulieren ihre Gedanken und erkennen Zusammenhänge.	Die SuS stellen den Zusammenhang zwischen unserer westlichen Lebensart und den Allergievorkommen her.	Grafiken/Kurven AB 1–3 Evtl. Zeitungsartikel Infotexte	PA	20'
08	Bewegung und Asthma	Unterscheidung zwischen allergischem und nicht-allergischem Asthma. Die SuS erarbeiten das Wissen mit Hilfe eines Lesetextes und einem passenden Arbeitsblatt.	Die SuS kennen die Auswirkungen von Asthma und unterscheiden die beiden Asthma-Arten voneinander.	AB «Aussagen zu Asthma» Lückentext	EA	15'
09	Allergien in 3D	Die SuS sollen die allergischen Vorgänge und die Auswirkungen auf den Körper in 3D-Form zeigen. Durch diesen Arbeitsschritt können sich die SuS die Vorgänge im Körper besser vorstellen. Mit Hilfe von Materialien und Objekten, die im Alltag vorkommen, basteln die SuS in Zweiertteams die «Allergie-Modelle».	Die SuS setzen eine allergische Reaktion in 3D um und festigen ihr Verständnis.	Bastelmaterial Informationstext	PA	60'



# Lektionsplanung «Allergien» Sek I

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Material	Organisation	Zeit
10	Menschen mit Allergien	<p>Die SuS orientieren sich über Produkte, die bei bestimmten Allergieformen gemieden werden müssen und über solche, die bei bestimmten Allergieformen besonders geeignet sind.</p> <p>Die SuS erhalten den Auftrag, bei</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) einer Lebensmittelallergie auf x, y oder z und</li> <li>b) bei einer Kosmetikallergie</li> </ul> <p>in verschiedenen Läden eine definierte Anzahl ungeeigneter und geeigneter Produkte zu evaluieren.</p>	<p>Die SuS kennen die wichtigen Kriterien beim Einkauf von Lebensmitteln und Kosmetika und können sich als informierte Konsumentinnen und Konsumenten in Einkaufsläden bewegen. Sie können im Fall von Allergien eine aktive Rolle bei der Auswahl der zu kaufenden Produkte spielen..</p>	<p>Auftragslisten Hintergrund-informationen</p>	GA	90'
11	Information für die Lehrperson	<p>Informationsblatt zum Umgang mit von Allergien betroffenen Personen in der Schule (Lager, Schulreise, Sport im Freien, etc.).</p>				
12	Anaphylaktischer Schock	<p>Allergien sind mühsam und stellen betroffene Menschen im täglichen Leben vor viele Herausforderungen. Mit guter Information und Schulung ist ein gutes Alltagsmanagement jedoch gut möglich und die Allergene können gemieden und Reaktionen verhindert werden. Herausfordernd oder gar lebensbedrohlich wird es dann, wenn man so stark auf einen Stoff reagiert, dass der Körper eine sehr starke allergische Reaktion hervorruft. Man nennt dies eine anaphylaktische Reaktion, die bis hin zum lebensbedrohlichen anaphylaktischen Schock reichen kann.</p>	<p>Die SuS erkennen, wie ein anaphylaktischer Schock zustande kommt und wissen, wie man sich gegenüber betroffenen Personen verhalten sollte. Die SuS sind in der Lage, das Verhalten gegenüber einer betroffenen Drittperson im Falle eines anaphylaktischen Schocks zu erklären.</p>	<p>Arbeitsblatt Interviewtexte Präsentation «Anaphylaktischer Schock» Checkliste Prävention/1. Hilfe Lösungen</p>	Plenum EA	45'

# Lektionsplanung «Allergien» Sek I



Ergänzungen/Varianten	
Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson
Informationen	Möchten Sie zu den Krankheitsbildern der Allergien, Hilfsmassnahmen und Lösungsansätze kennenlernen oder zusätzliche Informationen erhalten? <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <a href="http://www.aha.ch">www.aha.ch</a></li> <li>▪ <a href="http://www.pollenundallergie.ch">www.pollenundallergie.ch</a></li> </ul>
Kontaktadressen	aha! Allergiezentrum Schweiz, Scheibenstrasse 20, 3014 Bern; Tel.: 031 359 90 00 / <a href="mailto:info@aha.ch">info@aha.ch</a>
Infobroschüren und Infoblätter	Diverse Broschüren und Infoblätter zum Thema sind unter <a href="http://www.aha.ch">www.aha.ch</a> (Rubrik Shop) erhältlich.
Ergänzungen	<p>Achten Sie beim Kauf von Nahrungsmitteln auf das <b>blaugrüne Schweizer Allergie-Gütesiegelsignalisiert</b>, dass ein Produkt für Menschen mit Allergien oder Nahrungsmittelintoleranzen geeignet ist (Auslobung beachten).</p> <p>aha! Allergiezentrum Schweiz bietet <b>Vorträge und Schulungen</b> an, die Betroffenen den einfachen und optimalen Umgang mit ihrer Allergie ermöglichen. Weitere Informationen hierzu finden Sie ebenfalls auf der Website oder teilweise auch in der kiknet.ch-Lektion.</p> <p>Für Fachpersonen werden <b>Informations- und Vertiefungsseminare</b> angeboten. Ist für Ihre Berufsgruppe kein Angebot aufgeschaltet? Sprechen Sie uns an! Wir organisieren auch massgeschneiderte Schulungsangebote.</p> <p><b>ahamagazin</b> - ein Themenheft: Mit Fakten, Interviews, Beiträgen und Hintergrundinfos zu verschiedenen Themenkreisen wie z. B. «Allergien und Sport», «Allergien und Schule» oder «Nahrungsmittel – Allergien und Intoleranzen». Das Magazin erscheint einmal jährlich im Frühling Mehr dazu unter <a href="http://www.aha.ch">www.aha.ch</a> (Rubrik Leben mit Allergien/Infothek/ahamagazin).</p> <p><b>ahanewsletter</b>: Der elektronische Newsletter von aha! Allergiezentrum Schweiz liefert 6x jährlich aktuellste Informationen und Facts rund um die Thematik der Allergien. Er kann unter <a href="http://www.aha.ch/newsletter-anmeldung">www.aha.ch/newsletter-anmeldung</a> abonniert werden.</p>
Eigene Notizen	